

Engadiner Post

POSTA LADINA



Snowboard Alpin Nevin Galmarini ist der aktuelle Weltcup-Leader. **Seite 13**

Curling Die Jubiläumsausgabe der Coppa Romana beginnt nächsten Montag. Bisher war der Anlass immer ausgebucht – auch dieses Jahr wird keine Ausnahme. **Seite 15**

Nino Bibbia Es war der Traum von Alessandro Del Curto, ein Buch über seinen Grossvater zu schreiben. Nun ist es erschienen. **Seite 18**



Amtliches Publikationsorgan der Region Maloja und der Gemeinden Sils, Silvaplana, St. Moritz, Celerina, Pontresina, Samedan, Bever, La Punt Chamues-ch, Madulain, Zuoz, S-chanf, Zernez und Scuol. Informationsmedium der Regionen Bergell, Oberengadin, Engiadina Bassa, Samnaun und Val Müstair.



Cricket vor der Oberengadiner Bergkulisse: Am 8. und 9. Februar findet das erste «St. Moritz Ice Cricket» statt.

Illustration: «St. Moritz Ice Cricket»

St. Moritz legt Beschwerde ein

Die Gemeinde will die ursprünglichen Statuten der Gesundheitsversorgung Oberengadin auf dem Rechtsweg durchsetzen.

RETO STIFEL

Die vom Kreisrat am 14. Dezember verabschiedeten Statuten der Stiftung Gesundheitsversorgung Oberengadin widersprechen dem Volkswillen. Darüber hinaus verletzen sie den Grundsatz der Gewaltenteilung und die Gemeindeautonomie. Zu diesem Schluss kommt die Gemeinde St. Moritz. Der Gemeindevorstand hat deshalb am Dienstag beim Verwaltungsgericht Graubünden Beschwerde eingelegt. Auch eine Privatperson hat den Rechtsweg beschritten. Gemäss Gemeinde-Vizepräsident Michael Pfäffli ist Gemeindepräsident Sigi Asprion bei der Diskussion und dem Entschieden in den Ausstand getreten. Asprion sitzt nämlich auch im Verwaltungsrat der Stiftung, bis Ende Jahr war dies bekanntlich die Spitalkommission.

Gemäss einer Medienmitteilung weichen die Statuten, die der Stimmbewölkerung in den Abstimmungsvorlagen präsentiert worden sind, in wesentlichen Punkten von jenen ab, welche der Kreisrat am 14. Dezember verabschiedet hat. Geändert worden seien insbesondere Bestimmungen zur Zusammensetzung des Stiftungs- und Verwaltungsrates. Weiter werde unter dem Titel «Interessenkollision» verhindert, dass Personen, die auch nur einen entfernten Bezug zum Gesundheitswesen im Kanton hätten, in einem Gremien Einsitz nehmen könnten. Mehr zu den Beschwerden und die Antwort des Verwaltungsrates auf **Seite 5**

Cricket als drittes Standbein für die See-Infra

Und als neuer Event mit einer weltweiten Ausstrahlung für die Tourismusdestination?

Neben Polo und White Turf soll in Zukunft ein dritter Grossanlass Leben auf den gefrorenen St. Moritzersee bringen: Ice Cricket mit Weltstars.

RETO STIFEL

Am Donnerstag haben auf dem St. Moritzersee die Aufbauarbeiten für die traditionellen Anlässe wie Polo und White

Turf begonnen. Bis 26. Januar muss ein Grossteil der Infrastruktur stehen, dann beginnt das Poloturnier. Neben kleineren Veranstaltungen haben diese beiden Grossanlässe während vieler Jahre das Wintergeschehen auf dem See geprägt. Nun kommt ein drittes Event hinzu: Am 8. und 9. Februar findet erstmals das «St. Moritz Ice Cricket» statt. Und wenn es nach dem Initianten und Veranstalter Vijay Singh geht, soll durch das Turnier und die Mitwirkung von vielen aktuellen und ehemaligen Weltstars ein ein-

zigartiger Anlass mit globaler Reichweite auf dem St. Moritzersee etabliert werden. Cricket zählt zu den ältesten und weltweit populärsten Sportarten überhaupt. Seit 25 Jahren wird auf dem gefrorenen St. Moritzersee ein Turnier mit Amateuren gespielt, jetzt aber sollen die ganz grossen Stars der Szene antreten. Laut Vijay Singh werde durch die Fernsehübertragung in die grossen Cricket-Nationen ein Millionenpublikum erreicht. Würde sich das Cricket-Turnier längerfristig etablieren, würde dies auch

Markus Berweger, CEO der See-Infra freuen. «Neben Polo und White Turf könnte Cricket zum dritten Standbein werden», sagt er. Die See-Infra ist ein Dienstleistungsunternehmen der Gemeinde St. Moritz, welches jedes Jahr den gefrorenen See für die Veranstaltungen aufbereitet und für die Infrastrukturanlagen verantwortlich zeichnet. Wie aber ist der Zustand des Sees nach dem Wärmeeinbruch von letzter Woche? Die EP/PL war mit Markus Berweger auf Inspektion. **Seite 3**

Kritik an der OPR Maloja Palace

Bregaglia Ein neues Gesamtkonzept und saubere planerische Grundlagen sollten der Entwicklung des Maloja Palace einen Impuls geben. Von der aktuellen Ortsplanungsrevision sollte zudem das umliegende Gelände profitieren. Doch auf Begeisterung stösst die diesbezügliche Mitwirkungsaufgabe nicht. Gleich fünf Schutzorganisationen äussern sich teils sehr kritisch zu der Vorlage – nicht nur in Bezug auf die geplanten Renaturierungsmassnahmen. (mcj) **Seite 3**

Anzeige

Infotag Tourismus in Samedan am, **Samstag, 24.02.2018**
von 11.00 bis ca. 16.00 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

HÖHERE FACHSCHULE FÜR TOURISMUS GRAUBÜNDEN

Ils planets muossan la via

Astrologia Silvia Ammann, chi abita tanter oter eir a Scuol, s'occupa daspöblers ons cun l'astrologia. Ella maina üna pratcha da cussagliaziun a Turich ed a Scuol. Als 20 december es entrà il planet Saturn in l'insaina dal capricorn. Actualmaing as rechattan tschinch planets in quell'insaina. «Saturn es il segn per la guardia, per l'autorità e per l'ierarchia e'l capricorn es ün segn da terra e sta per structuradas, per uorden e per tuot quai chi'd es public», declara Silvia Ammann. Tenor ella es rivà uossa il temp per far uorden, per analisar e reveder structuradas e per tour cumgià da robas veglias. Ils oroscops chi's chatta in tuot las gazetatas racumonda ella da leger cun precauziun: «Quels as basan unicamaing sül planet dal sulai e nu resguardan las ulteriuras constellaziuns dals planets.» (anr/afi) **Pagina 6**

As preparar per l'avegnir

Val Müstair Il cumün da Val Müstair es il prüm cumün fusiunà in territoriadin. Rico Lamprecht es president cumünal daspö il principi da l'on 2017. «Scha nus sviluppain noss prodots da maniera cumünai vlla e nu stain in peis ün a tschel schi es la Val Müstair, a meis avis, in üna fich buna posiziun», disch Rico Lamprecht. Daspö l'on passà elavuran ils respunsabels ün plan da master per definir ils böts da la Val Müstair fin almain l'on 2025. Cumanzà s'haja a realisar a Müstair trais progets da gener regional. Quel plan chi'd es in elavuraziun cuntgnarà differentas masüras per ragiundscher il böt da procurar cha la regiun prosperescha in futur. «Uschea pon ils giuvens restar o tuornar in Val Müstair ed i vain nanpro eir amo otra glieud ad abitar in nossa regiun», disch Rico Lamprecht. (anr/fa) **Pagina 7**

Anzeige

13. OUT OF THE BLUE'S
SAMEDAN
FESTIVAL
International Blues - Live an stage
19.-21. JAN. 2018
WWW.SAMEDANBLUES.CH

